

SICHERHEITSDATENBLATT



Produktbezeichnung:

Sofnolime®

Sicherheitsdaten Ref: 23

Erstausgabe: 09/03/12

Bearbeitungsdatum: 01/06/2015

Versionsnummer: 18

1 BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND DES HERSTELLERS / LIEFERANTEN		
1.1	Produktidentifikator	Atemkalk (Sofnolime, Medisorb, Soda Lime, Soda Lime HC, Easysorb, CHIRAlime, Limepak, Medisize, Limedic, Aneslime, Vetsorb, SodaSthesia, Leonsorb plus)
1.2	Relevante Verwendung(en) / Missbrauch	Als Absorptionsmittel für Kohlendioxid und andere saure Gase
1.3	SDB erstellt von	Molecular Products Ltd, Parkway, Harlow Business Park, Harlow, Essex, CM19 5FR, UK
1.4	Notrufnummer (weltweit)	+44 (0)1279 445111 (Geschäftszeiten) / +44 (0)1865 407333 (24-Stunden Notfallnummer, English speaking) trevor@rising-hsande.co.uk (E-Mail der zuständigen Person)
	Notrufnummer (andere)	China +86 512 8090 3042, China (NRCC): +86 532 8388 9090, Mexico: +52 555 004 8763, Chile: +56 225 829 336, Brazil: +55 11 3197 5891

2 MÖGLICHE GEFAHREN		
2.1 Einstufung des stoffs oder gemischs		
2.1.1 Gefahrenklasse und -kategorie nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP)		
2.1.1	Skin irrit 2	H315
	Eye irrit 2	H319
2.1.2 Wortlaut der Formulierungen in § 2-15 - Siehe Abschnitt 16		
2.2 Kennzeichnungselemente		
2.2.1 Kennzeichnung nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP)		
Gefahren Piktogramm(e)		Signalwort
		ACHTUNG
Gefahrenhinweise		
H315	Verursacht Hautreizungen	
H319	Verursacht schwere Augenreizung	
Sicherheitshinweise		
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen	
P314	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen	
P302/352	Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen	
P305/351/338	BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser ausspülen. Evtl. Vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich. Weiter ausspülen	
P332/313	Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen	
2.3 Sonstige gefahren		
Siehe Abschnitt 8: Arbeitsplatzgrenzwert		

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN				
Stoff / Zubereitung	Übergangsmetalloxide			
Stoffbezeichnung	CAS-Nr	EG Nr	Einstufung	Inhalt
Calciumhydroxid	1305-62-0	215-137-3	CLP: Skin Irrit. 2 H315 Eye Damage 1 H318 OEL zugeordnet	>75%
Natriumhydroxid	1310-73-2	215-185-5	CLP: Skin Corr. 1A H314	<4%

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN		
4.1 Erste-Hilfe-Maßnahmen		
Einatmen	Bei Unfall durch Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhigstellen	
Hautkontakt	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen	
Augenkontakt	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren	
Verschlucken	VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen	
4.2 Symptome bei der Verwendung	Keine bekannt	
4.3 Ärztliche Notbehandlung	Wie oben beschrieben behandeln	

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG		
5.1	Geeignete Löschmittel Ungeeignete Löschmittel	Geeignete Mittel zum Eindämmen des Feuers benutzen (Löschpulver, Wasserstrahl, CO ₂ , alkoholresistenter oder Löschschaum)
5.2	Spezielle Risiken	Nicht brennbar
5.3	Beratung für die Feuerwehr	Eigenluft Atemgerät, im Notfall. Zur Kühlung exponierter Behälter Wassersprühstrahl oder-nebel benutzen

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG		
6.1	Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden
6.2	Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in die Umwelt ablassen. Falls der Stoff in offenes Gewässer oder Kanalisation gelangt, zuständige Behörde informieren
6.3	Eindämmung und Reinigungsmethoden	Material in einen für die Entsorgung bereitgestellten Container fegen oder schaufeln. Label-Container und der, wie vorgeschrieben entsorgen
6.4	Verweise auf andere Abschnitte	Siehe Abschnitt 8

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG		
7.1	Vorsichtsmaßnahmen für Handhabung	In Übereinstimmung mit guter Industriehygiene und den geltenden Sicherheitsverfahren handhaben. Das Aufwirbeln von pulverisierten Stoffen in Form von Staub in der Luft ist zu vermeiden.
7.2	Bedingungen für die sichere Lagerung	In gut gelüfteten Bereichen lagern. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Vor Sonnenlicht schützen.
7.3	Spezifische Endanwendung (en)	Als Absorptionsmittel für Kohlendioxid und anderen sauren Gasen

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE					
8.1	Regelparameter Grenzwerte einhalten (Wels) wurden von der HSE (EH40/2011) zugeordnet				
	STEL (15 mins)	ppm	2	mg/m ³	Daten für sodium hydroxide
	LTEL (8 hour TWA)	ppm	5	mg/m ³	Daten für calcium hydroxide
8.2	Expositionsbegrenzung				
	Technische Schutzmassnahmen	Für ausreichende Entlüftung ist zu sorgen, damit Staubkonzentrationen so gering wie möglich gehalten werden			
	Persönliche Schutzmaßnahmen	In Übereinstimmung mit guter Industriehygiene und den geltenden Sicherheitsverfahren handhaben. Beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere entblößte Stellen mit Seife und Wasser waschen. Angemessene Schutzkleidung tragen (z.B. Schürze) Während der Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen			
	Augenschutz	Schutzbrille, wenn Gefahr der Kontamination Auge			
	Hautschutz	Geeignete Schutzhandschuhe tragen. benutzen. Bedenken Sie auch Ihre eigene Risikoanalyse			
	Atemschutzgerät	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen			
	Andere	Schutzkleidung benutzen			

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN				
9.1	Physikalische und chemische Eigenschaften			
	Zustand	Solide	Farbe	Weißer oder farbiger
	Geruch	Nicht bekannt	pH	12-14
	Siedepunkt [°C]	Nicht ermittelt	Schmelzpunkt [°C]	Nicht ermittelt
	Flammpunkt [°C]	Nicht anwendbar	Spezifische Dichte	~ 0.9g/cm ³
	Löslichkeit in Wasser	Leicht	Geruchsschwelle	Nicht ermittelt
	Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar	Explosionsgrenzen	Nicht anwendbar
	Explosionsgrenzen	Nicht anwendbar	Dampfdruck [hPa]	Nicht anwendbar
	Relativer Dampfdruck	Nicht anwendbar	Log P - Oktanol / Wasser bei 20°C	Nicht anwendbar
	Zelfontbrandingstemperatur	Nicht anwendbar	Viskosität	Nicht anwendbar
	Explosive Eigenschaften	Kein einziges bekannt	Brandfördernde Eigenschaften	Kein einziges bekannt
	Verwesungspunkt [°C]	Kein einziges bekannt		
9.2	Sonstige Angaben			
		Nicht ermittelt		

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT		
10.1	Reaktivität	Die Wärme wird erzeugt, wenn Säuren ausgesetzt
10.2	Chemische Stabilität	Stabil unter normalen Bedingungen
10.3	Gefährliche Reaktionen	Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf
10.4	Zu vermeidende Bedingungen	Feuchtigkeit.
10.5	Unverträgliche Stoffe	Chloroform, trichloroethylene
10.6	Produits dangereux de décomposition	Keine bekannt

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN				
11.1 Informationen über Giftigkeit				
	Akute Toxizität	LD (lo) rabbit (oral)	500 mg/kg	Daten für sodium hydroxide
		LD ₅₀ rat (oral)	>7000 mg/kg	Daten für calcium hydroxide
	Haut	Es liegen keine Angaben vor		
	Irritation der Schleimhäute	Es liegen keine Angaben vor		
	Kanzerogenität	Mit spezifischen Konzentration "Grenzen nach CLP, würde die Produktklassifikation" ätzend "sein, Mit EU-Beamter in-vitro-Tests wurde festgestellt, reizen die Augen und die Haut		

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN				
12.1	Giftigkeit	ErC ₅₀	Wasserorganismen	mg/l Nicht ermittelt
12.2	Persistenz - Abbaubarkeit	Nicht ermittelt	12.3	Bioakkumulationspotential Nicht ermittelt
12.4	Mobilität im Boden	Nicht ermittelt	12.5	Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung Nicht ermittelt
12.6	Andere schädliche Wirkungen	Kein einziges bekannt. - Konvertiert zu natürlich vorkommenden Mineralien WGK (Wassergefährdungsklassen): I		

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG	
Entsorgungsmethode	Diesen Stoff und seinen Behälter über eine Sammelstelle für Gefahrenstoffe und Sondermüll entsorgen
Verunreinigte Verpackungen	Verwertung von Abfällen Behälter zur Wiederverwertung / Wiederverwendung, wenn möglich

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT				
14.1	UN Nr (ADR, IMDG, IATA)	Nicht klassifiziert	14.2	Bezeichnung des Gute (ADR, IMDG, IATA) Nicht klassifiziert
14.3	Transportkennzeichnung Klasse(n) (ADR, IMDG, IATA)	Nicht klassifiziert	14.4	Verpackungsgruppe (ADR, IMDG, IATA) Nicht klassifiziert
14.5	Gefahren für die Umwelt (ADR, IMDG, IATA)	Nicht ein Meeresschadstoff	14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Benutzer (ADR, IMDG, IATA) Nicht klassifiziert
14.7	Transport in loser Schüttung	Nicht anwendbar		

15 RECHTSVORSCHRIFTEN		
15.1	Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz Für den Stoff bzw. Das Gemisch spezifisch geltende Bestimmungen/Gesetze	Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006. Richtlinie 2006/121/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006
15.2	Stoffsicherheitsbeurteilung	Nicht anwendbar

16 SONSTIGE ANGABEN			
Weitere Informationen	Die SDB wurde wurde überarbeitet, um vollständig entsprechen EG-Verordnung 1272/2008		
Wortlaut der Formulierungen in § 2-15			
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden	H318	Verursacht schwere Augenschäden
H315	Verursacht Hautreizungen	H319	Verursacht schwere Augenreizung
Quelle der Daten	Andere Unternehmens SDB, EH40 (2011)		
Druckdatum	01/06/2015		
<p>HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Die Angaben in diesem SDB wurden Quellen entnommen, die wir für zuverlässig halten. Für die Richtigkeit der Angaben wird jedoch weder ausdrücklich, noch impliziert eine jegliche Gewähr übernommen. Die Bedingungen oder Verfahren zum Handling, für die Lagerung oder Entsorgung des Produkts entziehen sich unserer Kontrolle und übersteigen eventuell unsere Kenntnis. Aus diesen und anderen Gründen übernehmen wir keinerlei Verantwortung und lehnen jegliche Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten ab, die sich aus oder in irgendeiner Weise in Zusammenhang mit dem Handling, der Lagerung, dem Gebrauch oder der Entsorgung des Produkts ergeben. Dieses SDB wurde nur für dieses Produkt erstellt und ist ausschließlich dafür zu verwenden. Wenn das Produkt als Bestandteil in einem anderen Produkt verwendet wird, sind die Angaben aus diesem SDB möglicherweise nicht mehr anwendbar</p>			